

Vorlage Nr. 2021/032/1

TIEFBAUAMT  
EIGENBETRIEB GARTENSCHAU

Balingen, 15.03.2021

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gartenschauausschuss	<b>öffentlich</b>	am 17.03.2021	Vorberatung
Gemeinderat	<b>öffentlich</b>	am 30.03.2021	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

## **Gartenschau 2023 / Landschaftsachse Nord Neubau des Parkuferstegs Vergabe von Bauleistungen**

### Anlagen:

Angebotsübersicht (nichtöffentlich)  
Bauwerksplan

### Beschlussantrag:

1. Die Firma Gottlob Brodbeck GmbH + Co. KG aus Metzingen erhält den Auftrag über die Bauleistung für Los 1 in Höhe von 533.544,33 Euro brutto.
2. Die Firma Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG aus Schwäbisch Hall erhält den Auftrag über die Bauleistung für Los 2 in Höhe von 527.199,17 Euro brutto.
3. Die Gesamtkosten werden mit 1.250.000,00 Euro brutto bei einem städtischen Anteil von 1.055.000,00 Euro brutto und überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 216.000,00 Euro genehmigt.

### Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwendungen/Erträge des Ergebnishaushaltes  
laufend/Jahr                      25.000,00 €

Auszahlungen/Einzahlung des Finanzhaushaltes  
einmalig                              1.060.743,50 €

---

## Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2021:

planmäßig                      719.000,00 €- Kostenstelle EBG23 751101050000  
   120.000,00 €- Kostenstelle EBG23 751001030001

## Deckungsvorschlag

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 216.000,00 € können aktuell durch Minderausgaben bei den Baumaßnahmen der Gartenschau (u.a. Eyachtterrassen, Hochwasserschutz Bizerba Arena, Hochwasserschutz Hindenburgstraße) vollständig gedeckt werden.

## **Besonderer Hinweis:**

Das Land Baden-Württemberg als Eigentümer des Gewässerbettes und Träger der Unterhaltungslast für die Eyach als Gewässer 1. Ordnung ist für die Gewährleistung des Hochwasserschutzes zuständig. Das Land anerkennt den Beitrag für den Hochwasserschutz, der durch den Neubau der Brücke geleistet wird. Daher wurde mit dem Land BW, vertreten durch das RP Tübingen, eine Vereinbarung über eine anteilige Kostentragung in Höhe von 195.000 € der Bau- und Investitionskosten getroffen.

## Sachverhalt:

Im Rahmen der Gartenschau ist in der Landschaftsachse Nord der Aktivpark mit generationenübergreifenden Bewegungsangeboten geplant. Die Planstatt Senner aus Überlingen ist planerisch verantwortlich für die Daueranlagen in der Landschaftsachse Nord. Nach dem abgeschlossenen Rückbau der Tennisanlagen, wird dort aktuell das Gelände abgetragen, aufgeweitet und deutlich abgeflacht, wodurch eine multifunktional nutzbare Wiese als Stadtstrand mit besserer Zugänglichkeit zum Gewässer entsteht. Zudem wird der Verlauf des Gewässers verändert und ökologisch aufgewertet. Die Bestandsbrücke „Richthofenstraße BL23“ über die Eyach, nördlich der ehem. Tennisanlagen, engt schon heute den Hochwasserabfluss ein und verhindert zudem die ökologisch wie hochwassertechnisch gebotene, großzügige Aufwertung des Landschaftsraums durch ihre beengte Spannweite. Aus diesen Gründen hat die Stadt Balingen eine Mehrfachbeauftragung für eine neue Fuß- und Radwegebrücke in nachhaltiger Holzbauweise ausgelobt, welche den zukünftigen Naturraum als Ganzes überspannt. Ein entsprechender Baubeschluss wurde am 26.01.2021 im Gemeinderat mit Investitionskosten von 1,115 Mio. € und einem städtischen Anteil von 920.000 € beschlossen.

Die Leistungen wurden EU-weit ausgeschrieben, der Eröffnungstermin fand am 04.03.2021 statt zu dem vier Angebote vorlagen. Die Ausschreibung erfolgte losweise, getrennt für den Erdbau mit Gründung sowie den Überbau aus Holz.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote sowie Prüfung der Eignung der Bieter wurde für das Los 1 (Erdbau + Gründung) das Angebot der Firma Gottlob Brodbeck GmbH + Co. KG aus Metzingen sowie für das Los 2 (Brückenüberbau) das Angebot der Firma Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG aus Schwäbisch Hall als wirtschaftlichstes Angebot gewertet. Die geprüfte Angebotsendsumme beläuft sich für Los 1 auf 533.544,33 € brutto und für Los 2 auf 527.199,17 € brutto.

Durch die Vergabe an die wirtschaftlichsten Bieter entstehen folgende Kosten:

Baukosten Los 1	533.544,33 €
Baukosten Los 2	527.199,17 €
<b>Baukosten</b>	<b>1.060.743,50 €</b>
Honorarkosten	190.000,00 €
<b>Summe Investitionskosten</b>	<b>ca. 1.250.000,00 €</b>
Kostenanteil Land BW	195.000,00 €
Kostenanteil Stadt	1.055.000,00 €
Kostenanteil Stadt lt. Baubeschluss	920.000,00 €
Mehr- (+) / Minderkosten (-) ggü. Baubeschluss	+ 135.000,00 €
Haushaltsmittel 2021	839.000,00 €
Mehr- (+) / Minderkosten (-)	+ 216.000,00 €

Die Baumaßnahmen können unmittelbar nach Vergabe sowie nach Abschluss der Erdarbeiten nach Vorliegen der Genehmigung durch das Landratsamt in diesem Bereich begonnen werden. Die Fertigstellung der Maßnahme ist auf Ende September 2021 festgeschrieben.

Markus Streich

Annette Schoen

Annette Stiehle